

Glinder Zweitklässler sind stolze Leselöwen

Zwölf Zweitklässler der Glinder Grundschule Wiesenfeld hatten am Freitag vergangener Woche bei einem schulinternen Wettbewerb gezeigt, dass sie schon in der zweiten Klasse das Lesen hervorragend beherrschen. >>>Seite 6

Sonnabend, 24. Februar 2018

Stolze Leselöwen

Glinder Zweitklässler waren hervorragende Vorleser

Zwölf Zweitklässler der Glinder Grundschule Wiesenfeld hatten am Freitag vergangener Woche gezeigt, dass sie schon in der zweiten Klasse das Lesen hervorragend beherrschen. Sie hatten sich mit ihren sehr guten Leistungen beim Vorlesen für den Leselöwen-Vorlesewettbewerb qualifiziert, den die Grundschule im Rahmen eines Leseförderungsprogramms durchführte.

Glinde (mli). Eine Jury, bestehend aus dem Lesepaten der Grundschule, Lothar Behnken, dem Leiter der Bücherkate, Felix Rakow, und der Deutschlehrerin Ann Kristin Sass, hörte aufmerksam zu, als die Vorleser zuerst aus einem von ihnen selbst ausgewählten Buch vorlasen. In der zweiten Runde lasen alle aus dem selben Buch „Die Eisenbahn-Oma“ vor. Die drei Mitglieder der Jury achteten besonders auf die Betonung sowie die Flüssigkeit und Fehlerfreiheit beim Vorlesen des Textes.

Die Zweitklässler waren konzentriert bei der Sache. Mit dem Finger wurde beim Vorlesen genau Zeile für Zeile markiert, damit man ja nicht die Worte durcheinander brachte. Wenn ein schwieriges Wort gelesen werden musste, dann passierte es schon mal, dass der eine oder andere beim Lesen



Henri Bentzel, Lena Howeler und Melissa Alihoina (v.l.n.r.) sind stolz auf ihre Siegerurkunden.



Der Schulchor empfing die Zweitklässler mit einem Lied nach dem Vorlesewettbewerb.

Fotos: M. Lindner (2)

etwas in Stocken kam. Das geschah beim Vorlesewettbewerb aber sehr selten und man war sofort wieder konzentriert bei der Sache. Die Schüler und Schülerinnen im Alter zwischen sieben

und acht Jahren waren alle großartige Vorleser, die die Jury und ihre zuhörenden Klassenkameraden oft dazu brachten, fleißig Beifall zu klatschen.

Drei Sieger wurden von

der Jury ausgezeichnet. Neben Lena Howeler, die den ersten Platz belegte, kamen Henri Bentzel auf Platz zwei und Melissa Alihoina auf Platz drei. Lena als erste Siegerin erhielt das Plüschtier „Leselöwe“ und wie die anderen beiden auch jeweils eine Siegerurkunde und einen Gutschein für die Bücherkate.

Die Idee zum Vorlesewettbewerb hatte Deutschlehrerin Britta Unger. „Für mich sind ein Vorlesewettbewerb und die dabei zu erhaltenen Auszeichnungen ein echter Ansporn für die Schülerinnen und Schüler, sich noch intensiver mit dem Lesen zu beschäftigen“, erklärte die erfahrene Deutschlehrerin.